



LEADER-Projekt | LAG Rheinhessen

NAPOLEONS TELEGRAF

TELEGRAFENSTATION AM WINDHÄUSER HOF

Im Jahr 1813 war erstmals in Deutschland eine optische Telegrafenlinie über eine längere Distanz im Regelbetrieb im Einsatz. Es handelt sich um die Linie zwischen Mainz und Metz, die zum Telegrafennetz des französischen Kaiserreichs gehörte. Die Tatsache, dass damals eine solche Telegrafenlinie in Betrieb war, ist in der Bevölkerung weitgehend unbekannt.

Um an diese wichtige Etappe in der Geschichte der Nachrichtenübermittlung zu erinnern, wurden an mehreren Orten entlang der Telegrafenlinie Signaltürme rekonstruiert. Die Rekonstruktion am Windhäuser Hof in Stackeden-Elshem ist Bestandteil dieses Systems von Informationen und Rekonstruktionen entlang der historischen Strecke zwischen Mainz und Metz.

In der örtlichen Gemarkung gab es keine sichtbaren Zeichen mehr von einem Telegrafenturm, dessen Existenz allerdings nachgewiesen ist. Die Rekonstruktion des Telegrafenturms nach historischem Vorbild stellt nun eine weitere Attraktion an dem ausgewiesenen Wanderweg dar.

Inhalte und Ziele:

- Bau einer Nachbildung einer Telegrafenstation in Originalgröße auf dem Plateau am Windhäuser Hof
- Vermittlung Informationen über diese Etappe in der Geschichte der Nachrichtenübermittlung
- Entstehung einer neuen Attraktion im Außenbereich von Stackeden-Elshem
- Barrierefreie Erreichbarkeit der Rekonstruktion und der dazugehörigen Informationstafeln

Weitere Infos:

www.rheinhessen.de/sehenswuerdigkeiten-rheinhessen/a-napoleons-telegraf-in-stackeden-elsheim

Projekträger:

Ortsgemeinde Stackeden-Elshem
Auf der Langweid 10
55271 Stackeden-Elshem

Ansprechpartner:

Thomas Barth
06136 55248
gemeinde@stackeden-elsheim.de

LEADER-Förderung:

22.050 € ELER-Mittel

Zeitraum:

2017

Kontakt zur LAG Rheinhessen: Regionalmanagerin Sandra Lange | 0 67 31 – 408 1023 | www.lag-rheinhessen.de



Diese Publikation wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms EULLE unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz, gefördert.
EUROPÄISCHE UNION: Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.